Rezensionen von Buchtips.net

Steve Cavanagh: Gegen alle Regeln

Buchinfos

Verlag:	Goldmann Verlag (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Science Fiction
ISBN-13:	978-3-442-49406-4 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	13,00 Euro (Stand: 11. Juni 2025)

Flynn ist unter Druck am Besten…

Es ist eine fast goldene Regel in der Eddie Flynn Reihe: Der Anwalt, der immer irgendwie ums Überleben kämpft, kennt beruflich kein Vertun. Und geht auch härteste Wege, wenn er von der Unschuld seines Klienten überzeugt ist. Was aber, wenn dieser umfassende Einsatz für einen Mandanten droht, die eigene Frau mit in den Abgrund zu ziehen?

Flynn wird sich gleich zweier Bedrängungen erwehren müssen. Einerseits gegen das FBI, das in Person von Lester Dell (der noch nicht mal dem FBI angehört, aber mächtig genug ist, die Behörde für sich nutzen zu können) ihm einen Auftrag erteilt, den er aus Rücksicht für die Karriere und das Wohlbefinden seiner (Noch-) Ehefrau nicht ablehnen kann.

Und gegen die "Über-Kanzlei" Harland & Sinton. Ein großer Hecht im Teich der Kanzleien, reich, professionell, mit besten Verbindungen. Aber nicht alles ist Gold, was glänzt. Das weiß Flynn nur zu gut. Aber gleich zwei Schwerkaräter, die ihm auf die Finger schauen, wenn er sich aufmacht, David Child zu vertreten? Mordanklage? Und einer, der Insider Wissen über die Kanzlei hat, dem es aber äußerst fern (noch) liegt, dieses preiszugeben?

Der neue Eddie Flynn ist eine Gratwanderung, in der auch die Straßenkämpferqualitäten Flynns nicht durchschlagend zum Erfolg führen werden. Der Schmerzen kosten wird (privat, körperlich, im Gerichtssaal) und für den Flynn alles geben muss, um mit seinen bekannt überraschenden Wendungen und mit Hilfe seines kongenialen Teams überhaupt erst einmal die Nase einigermaßen über Wasser halten zu können. Mitsamt dem Staatsanwalt, der für sich eine steile Karriere am Horizont sieht, und der alles gibt, um David Child für lange Zeit hinter Gitter zu bringen und Eddie Flynn auf die Knie zu zwingen.

"Der Junge muss erkennen, dass ein Deal seine einzige Chance ist". Und ja, die Zeugenaussagen und Indizien sind überwältigend. Doch nicht ohne eine Lücke, auf die man erst einmal kommen muss. Und ein Deal kommt für Flynn nicht in Frage. Denn er vertraut seiner Intuition, zu wissen, wann ein Mandant unschuldig ist. Und kennt dann keine Zurückhaltung, auch nicht für sein persönliches Wohlergehen, sich mit aller Kraft in den Ring zu werfen.

Bis hin dazu, auch als Kugelfang dienen zu müssen.

"Schlimme Dinge geschehen um mich herum. Vielleicht lasse ich sie geschehen, ich weiß er nicht. Ich darf nicht riskieren, dass Dir oder Amy etwas zustößt".

Ein rasanter Thriller, der im Verlauf der Ereignisse alle Beteiligten in hohe Gefahr bringt, in dem messerscharfe Strategien vor Gericht auf den Punkt geschildert werden, Schläge eingesteckt werden müssen und Kugeln nicht selten ihren Weg suchen.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Lesefreund
[10. April 2024]